

# Sozialarbeit an der Fintauschule

Nanette Meyer-Wohlert

The bottom of the slide features a decorative graphic consisting of two overlapping, wavy horizontal bands. The upper band is a medium grey color, and the lower band is a dark blue color. The waves are smooth and flow from left to right across the width of the slide.

# Soziale Arbeit in schulische Verantwortung

wird durch den RdErl. d. MK vom 01.08.2017 geregelt

und

basiert auf dem allgemeinen Bildungsauftrag der Schule

nach § 2 des Niedersächsischen Schulgesetzes

## § 2 (NSchG) Bildungsauftrag der Schule

(1) 1 Die Schule soll im Anschluß an die vorschulische Erziehung die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage des Christentums, des europäischen Grundrechts für sich und jeden anderen wirksam werden zu lassen, die sich daraus ergebende staatsbürgerliche Verantwortung zu verstehen und zur demokratischen Handlung nach ethischen Grundsätzen zu handeln sowie religiöse und kulturelle Werte zu erkennen und zu achten, ihre Beziehungen zu anderen Menschen nach den Grundsätzen der Gerechtigkeit, der Solidarität und der Toleranz sowie der Gleichberechtigung der Geschlechter und den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere die Idee einer gemeinsamen Zukunft der europäischen Völker, zu erfassen und zu unterstützen und mit Menschen die ökonomische und ökologische Zusammenhänge zu erfassen, für die Erhaltung der Umwelt Verantwortung zu tragen und gesundheitsbewußt zu leben, Konflikte vernunftgemäß zu lösen, aber auch Konflikte zu ertragen, sich umfassend zu informieren und die Informationen kritisch zu nutzen, ihre Wahrnehmungs- und Empfindungsmöglichkeiten sowie ihre Ausdrucksmöglichkeiten unter Einschluß der bedeutsamen jeweiligen regionalen Ausformung des Lebens zu entfalten und sich im Berufsleben zu behaupten und das soziale Leben verantwortlich mitzugestalten.

4 Die Schule hat den Schülerinnen und Schülern die dafür erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln. 5 Dabei sind die Bereitschaft und Fähigkeit zu berücksichtigen.

(2) Die Schule soll Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern den Erfahrungsraum und die Gestaltungsfreiheit bieten, die zur Erfüllung des Bildungsauftrags erforderlich sind.

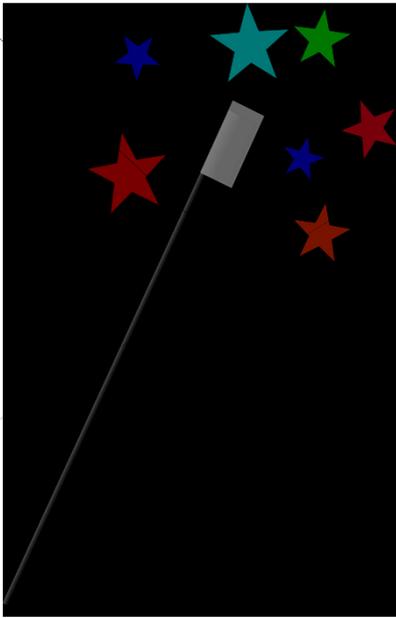
# Schulische Sozialarbeit

- ist ein eigenständiges Aufgabenfeld mit fachlicher Kompetenz
- ist dauerhaft im Schulalltag verankert
- richtet sich nach den Grundsätzen der Prävention, der Freiwilligkeit und Vertraulichkeit
- trägt mit ihren Angeboten zur Entwicklung einer eigenständigen Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler bei

# Sozialer Arbeit in schulischer Verantwortung

legt ihren Schwerpunkt auf Angebote und Maßnahmen, die

- sich an alle Schüler richten
- einen präventiven Ansatz verfolgen
- Aufgaben im schulischen Kontext betreffen

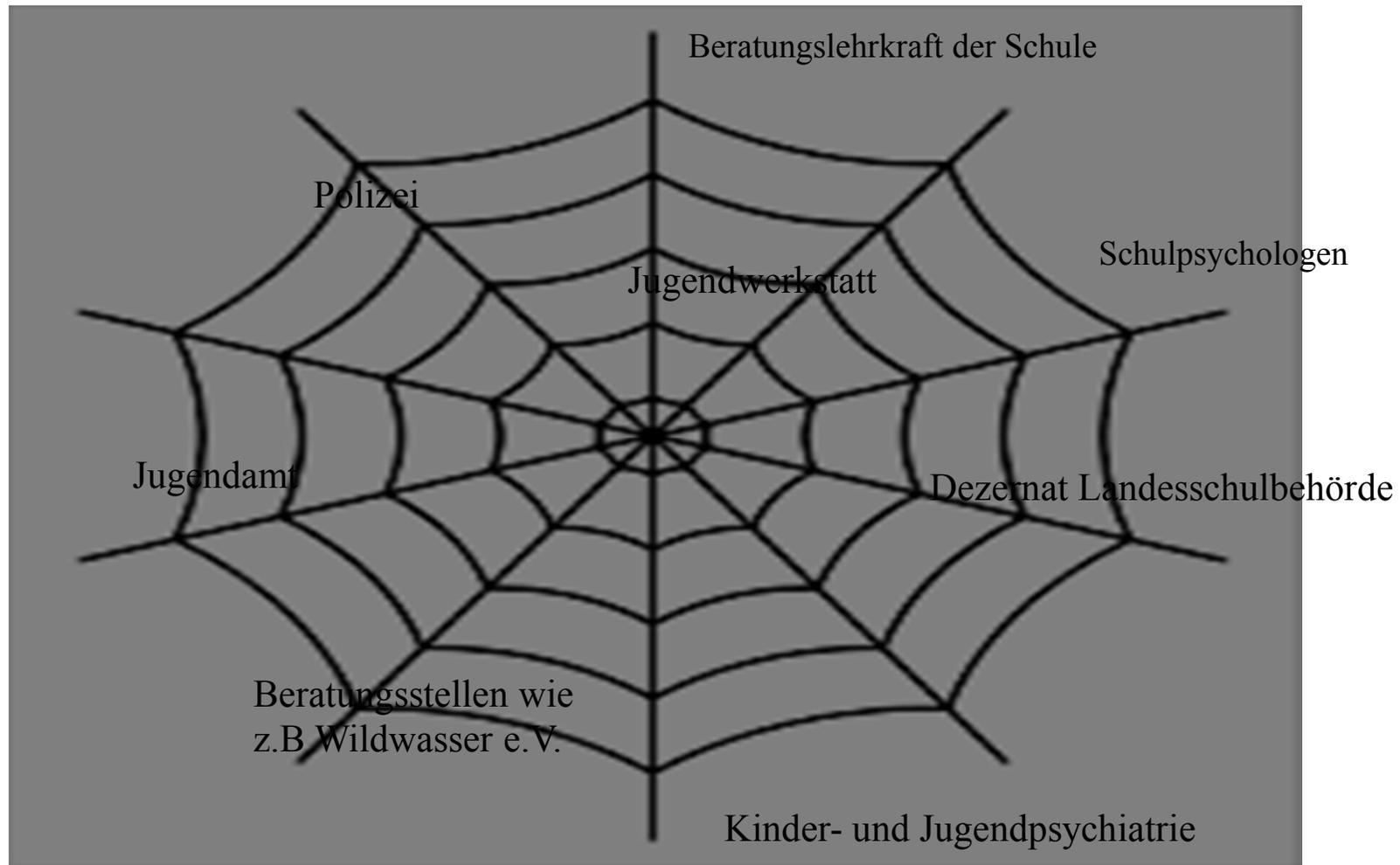


# Handlungsfelder schulische Sozialarbeit



# Zusammenarbeit der sozialpäd. Fachkräfte

Zur Erfüllung der Aufgaben schaffen sich sozialpäd. Fachkräfte ein Netzwerk und arbeiten zusammen



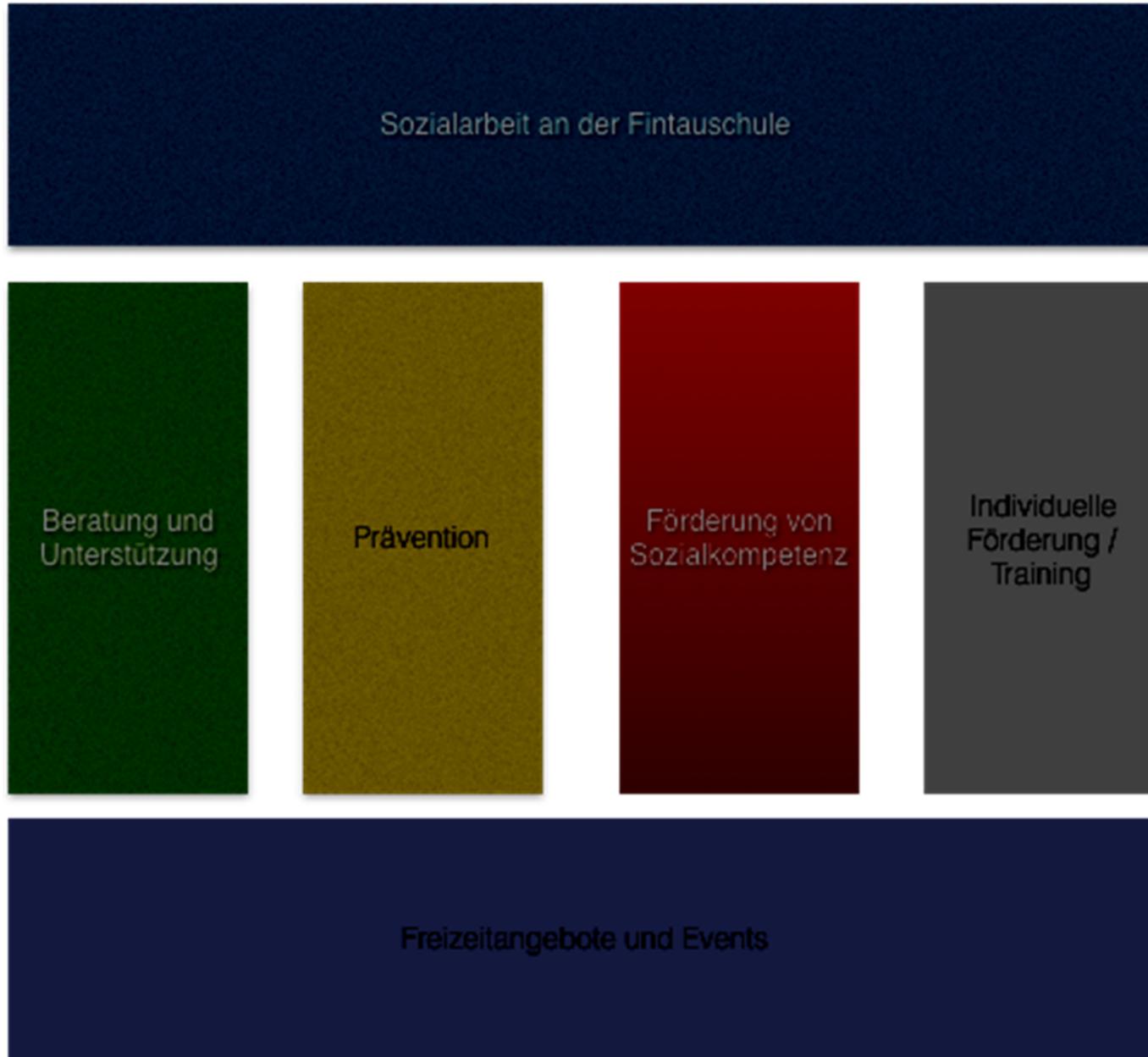
# Ziele der schulischen Sozialarbeit

- Verbesserung der Lebens- und Lernbedingungen
- Verbesserung des Schulklimas
- Verbesserung der Möglichkeit zur Teilhabe und Bildung
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Förderung der Sozialkompetenz
- Themenorientierte Gruppenarbeit
- Unterstützung bei Krisen in Schule, Familie oder Peergroup
- Schutz des Kindes- Und Jugendwohls
- Förderung der Berufs- und Lebensplanung
- Vermittlung zwischen Elternhaus und Schule bei Konflikten
- Vermittlung der Schüler und Eltern an außerschulische Fachinstitutionen
- Vernetzung
- Sozialarbeit will präventiv wirken- nicht nur intervenierend

# Methoden/Verfahren der Sozialarbeit

- Beratungsangebote
  - Sozialtraining in Klassen
  - Krisenintervention
  - Sucht – und gewaltpräventive Angebote
  - Durchführung von Ganztagsangeboten  
Lehrerzimmer
  - „offene Tür“ Angebot
- Schulleitung
- Teilnahme an schulischen Gremien
  - Motivierung der Eltern zur Mitarbeit  
Freizeitangeboten
  - Ansprechpartnerin für Bildung und Teilhabe
  - Kontaktaufnahme- und pflege zu außerschulischen Partnern
- Hospitation
  - Einzelförderung
  - Vermittlung an externe Stellen
  - Teilnahme an Netzwerktreffen
  - Präsenz auf dem Schulhof/im
  - Regelmäßige Treffen mit der
- Teilnahme an Supervision
  - Planung und Durchführung von
  - Dokumentation/Datenschutz

# Das Säulenmodell der Fintauschule



**„Ein jeder zählt, ein jeder ist  
einzigartig.“**

Vielen Dank für Ihr Interesse

The bottom of the slide features a decorative graphic consisting of two overlapping wavy lines. The upper line is a dark grey color, and the lower line is a dark blue color. These lines create a sense of movement and depth, framing the bottom of the text area.

# Zusammenarbeit der sozialpäd. Fachkräfte

Zur Erfüllung der Aufgaben schaffen sich sozialpäd. Fachkräfte ein Netzwerk und arbeiten z.B. mit

- Beratungslehrkräften der Schule

- Schulpsychologen

- Dezernenten der Sozialarbeit

- Jugendamt

- Kinder- und Jugendpsychiatrie

- Beratungsstellen z.B. Suchtberatung, Wildwasser e.V.

- Polizei

- Jugendberufszentrum zusammen

-

# Handlungsfelder schulischer Sozialarbeit

- Beratung von Schülerinnen und Schüler
- Beratung von Lehrkräften, päd. Mitarbeitern und Erziehungsberechtigten
- Netzwerkarbeit mit außerschulischen Partnern
- Gewalt- und Konfliktprävention
- Einzelförderung von Schülerinnen und Schüler
- Schulverweigerung/-absentismus- die Teilnahme am Unterricht soll ermöglicht werden
- Förderung der Gesundheit
- Berufsorientierung
- ...